

Am **BIPS - Institut für Epidemiologie und Präventionsforschung GmbH** ist in der Abteilung Klinische Epidemiologie (Leitung Prof. Dr. med. Edeltraut Garbe) in der Fachgruppe „Epidemiologie in Patientenkollektiven“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt

– unter Vorbehalt der Stellenfreigabe-

die Stelle eines/einer

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/in

Entgeltgruppe 13 TVL
29,4 Stunden/Woche (75%)

als Doktorandenstelle zu besetzen. Die Stelle ist vorerst für ein Jahr aufgrund der aktuellen Projektlaufzeit befristet. Eine Verlängerung um weitere zwei Jahre ist vorgesehen.

Aufgaben:

- Mitarbeit bei einer Studie zur Inzidenz, Risikofaktoren und Komplikationen Herpes Zoster und deren Behandlung
- Mitarbeit bei der Planung, Durchführung, Auswertung und Publikation von weiteren Studien im Bereich der Epidemiologie und Versorgungsforschung
- Mitarbeit bei der Erstellung von Anträgen zur Einwerbung von Drittmitteln
- Mitwirkung in der Lehre im Fach Epidemiologie im Fachbereich 11 (Human- und Gesundheitswissenschaften)

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Medizin, Pharmazie, Gesundheitswissenschaften oder ähnlicher Abschluss. Eine Zusatzqualifikation in Epidemiologie / Biostatistik oder Public Health ist erwünscht.
- Interesse an Projektarbeit und Durchführung, Analyse und Publikation epidemiologischer Studien.
- Hohe Motivation, eigenverantwortliches Handeln, Organisationstalent, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und die Fähigkeit, sich in ein interdisziplinäres Team einzuordnen
- Gute Englischkenntnisse

Das Institut für Epidemiologie und Präventionsforschung ist eines der renommiertesten epidemiologischen Forschungsinstitute in Deutschland. Es unterhält enge Kooperationsbeziehungen zu verschiedenen Partnern im In- und Ausland. Seit 2008 ist das Institut ein assoziiertes Mitglied der Gottfried Wilhelm Leibniz Wissensgemeinschaft.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, spannende Forschungsthemen, ein hoch motiviertes und kollegiales Arbeitsteam, eine gute Infrastruktur sowie die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation und die enge Anbindung an ein universitäres Umfeld. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Rückfragen an:

PD Dr. med. Rafael Mikolajczyk, Telefon: 0421 / 218-56870, Email: miko@bips.uni-bremen.de

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage: www.bips.uni-bremen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter der Angabe der **Kennziffer A 04/12 bis zum 10.03. 2012** erbeten an die

BIPS –

Institut für Epidemiologie und Präventionsforschung GmbH

Personalverwaltung

Achterstraße 30, 28359 Bremen

bzw. per Email an

modde@bips.uni-bremen.de

BIPS
**Institut für Epidemiologie und
Präventionsforschung GmbH**
(Assoziiertes Mitglied der Leibniz-
Gemeinschaft)

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie aus Kostengründen nicht zurücksenden können; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.